



MGGT



Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen

Fahnenweihe

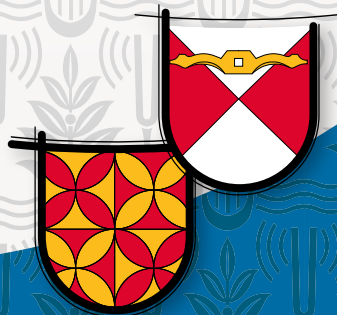
der Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen
4. bis 6. November 2016

Festprogramm

Freitag: Lotto

Samstag: U-Contest & Blaskapellentreffen

Sonntag: Fahnenweihe





Inhalt

Grusswort des OK-Präsidenten	3
Grussbotschaft der Behörden	5
Das Organisationskomitee	7
Die 3 bisherigen Fahnen der Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen	8-9
Wie die neue Vereinsfahne entstand	10-11
Die Fahnenpaten	13
Programmübersicht 4.-6. November 2016	15
Programm Freitag, 4. November 2016	17
Programm Samstag, 5. November 2016	19
3. Unterhaltungscontest	21
Zeitplan Unterhaltungscontest	23
Portrait Jugendbands	24-27
Portrait Bands	28-31
Portrait Blaskapellen	33-35
Die Experten – Jugendbands	36
Die Experten – Bands	37
Programm Sonntag, 6. November 2016	39
Auftragskomposition und Sponsoren	40
Auftragskomponist Johan de Meij	41
Portrait Gastsektion Stadtmusik Biel	43
Portrait Singschule Sense	45
Essen & Trinken Freitag und Samstag	47
Festbankett Sonntag	49
Situationsplan	51
Portrait Direktion Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen	53
Portrait Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen	55
Teilnahme am «World Music Contest» 2017 in Kerkrade, Holland	57
Ehrenmitglieder der Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen	59
Sponsoren und Gönner der Fahnenweihe	61

Grusswort des OK-Präsidenten

Liebe Musikantinnen und Musikanten
 Liebes Fahnenpatenpaar
 Geschätzte Blasmusikfreunde
 Werte Gäste



Es ist uns eine grosse Freude und eine Ehre, Sie an unserem dreitägigen Fest anlässlich unserer Fahnenweihe begrüßen zu dürfen. Der Höhepunkt unseres Festes wird die Einweihung unserer neuen Vereinsfahne am Sonntag, den 6. November 2016 sein. Seit der Gründung der MGGT im Jahre 1897 wird dies das vierte Banner sein. Unsere letzte Fahne hat uns während 36 Jahren bei feierlichen sowie bei Traueranlässen begleitet. Im Namen der MGGT möchte ich dem Fahnenpatenpaar Ans Cotting-Westerhof und Othmar Neuhaus für die Annahme dieses wertvollen Amtes danken. Danken möchte ich auch der Patensektion Stadtmusik Biel, die das Apéro und das Festbankett musikalisch umrahmen wird.

Wir werden das festliche Wochenende am Freitagabend, 4. November 2016, mit einem grossen Geldlotto eröffnen. Am Samstag, 5. November 2016, werden sich sechs Jugendmusikvereine sowie fünf Musikgesellschaften an einem Unterhaltungscontest messen. Am Abend werden uns fünf Blaskapellen einige schöne Stunden für Jung und Alt bescheren.

Ich möchte hier die Gelegenheit nutzen und mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen des OKs für das Organisieren dieses Festes bedanken. Danken möchte ich allen Sponsoren und Inserenten im Festführer. Ein grosses Dankeswort geht an die Gemeinden Giffers und Tentlingen und an die Pfarrei für ihre Beiträge und das Zurverfügungstellen der Infrastruktur sowie an Herrn Pfarrer Hubert Vonlanthen für das Zelebrieren der Fahnenweihe. Weitere Dankesworte richte ich an den Kinderchor unter der Leitung von Nicole Schafer, den Landfrauenverein für das Servieren des Apéros sowie an alle, die am Fest mithelfen, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

B. Fontana

Bernhard Fontana
 OK-Präsident



Rudolf Vonlanthen
Generalagent

Vaudoise Versicherungen
Rue St-Pierre 18, CH-1701 Freiburg
T 026 347 18 18, Direktwahl 026 347 18 20
F 026 347 18 19, M 079 679 29 57
rvonlanthen@vaudoise.ch, www.vaudoise.ch

Grussbotschaft der Behörden

«Die Fahne ist weit mehr als eine Visitenkarte»

Seit vielen Jahrhunderten dienen Fahnen als Orientierungspunkte für Gleichgesinnte. Aus dieser Bindung an eine Fahne entstand die Symbolik für Zugehörigkeit, Treue und Ehre. Zweifelsfrei Werte, welche auch auf unsere Musikgesellschaft zutreffen. Mit der neuen Fahne wird die Geschichte unter der alten Fahne nicht beiseitegelegt, sondern fortgeschrieben. Eine neue Fahne versteht sich auch nicht als Zeichen des Umbruchs, sondern als Bestätigung der gelebten Werte und deren Erhaltung. Der Fahnenweihe wird folglich eine ganz besondere Bedeutung zugemessen: ein feierlicher Anlass mit grossem Symbolgehalt.



Schliesslich wird die Fahne als wichtiges Identifikationszeichen, vergleichbar mit und dennoch weit mehr als eine Visitenkarte, an festlichen Anlässen mit Stolz hochgehalten und zum Geleit von verstorbenen Freunden der Musikgesellschaft mit grosser Ehrfurcht mit einer Trauermaske geschwenkt. An eine Fahne sind Gefühle wie Freude, Stolz, Treue, Ehre, Zusammengehörigkeit und Trauer untrennbar gebunden.

Von ganzem Herzen wünschen wir der Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen auch unter der neuen Fahne viel Geschick im Umgang mit dem Taktstock und den Instrumenten, Freude an der Musik und Mut zum Aussergewöhnlichen. Wir freuen uns im Namen der Behörden und der ganzen Bevölkerung aus Giffers und Tentlingen auf viele spannende und unterhaltsame Begegnungen unter der neuen Fahne im Zeichen der Musik und der Freundschaft.

Mit Freude und Stolz werden wir unsere Musikgesellschaft unter der neuen Fahne auch ausserhalb der Gemeindegrenzen von Giffers und Tentlingen begleiten.

Wir wünschen unserer Musikgesellschaft ein wunderbares Fest.

Neuhaus Othmar
Ammann der
Gemeinde Giffers

Gauch Dominik
Pfarreipräsident der
Pfarrei Giffers-Tentlingen

Liechti Gerhard
Ammann der
Gemeinde Tentlingen

Ihr Fachgeschäft für:

Zimmerei Elementbau Innenausbau

Armin Marro
Geschäftsführer

Aergerastrasse 16
1734 Tentlingen
Tel./Fax: 026/ 418 05 61
079/ 411 05 63

info@pmr-holzbau.ch
www.pmr-holzbau.ch



LWB
WeldTech AG

Bernstrasse 41
3175 Flamatt
Tel. +41 (0)31 744 66 44
Fax +41 (0)31 744 66 45
info@lwbweldtech.ch
www.lwbweldtech.ch

**Profis rund
ums Schweißen**

Geräte ■ Zubehör ■ Service ■ Reparaturen

Das Organisationskomitee



Bernhard Fontana
Präsident
*Gesamtorganisation,
Weinverkauf, Personal*



Eric Cotting
Vize-Präsident
*Marketing, Festführer,
Fahnenproduktion*



Oliver Fontana
Finanzen



Brigitte Cotting
Sekretariat



Patricia Schafer
Festwirtschaft, Personal



Tobias Zbinden
Festbankett



Stefan Schöpfer
Bauten, Parkplatz



Roland Schafer
Sponsoring



Kerstin Fontana
Unterhaltungscontest



Pascal Schafer
Auftragskomposition, Messe

Die 3 bisherigen Fahnen der Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen

Eine Fahne...

- ... steht stellvertretend für eine Gemeinschaft oder einen Verein.
- ... ist in der Regel für einen bestimmten Verwendungszweck hergestellt worden und dadurch nicht einfach austauschbar.
- ... diente den Truppen bis zum 1. Weltkrieg im Kampf als Orientierungs- und Sammelpunkt.
- ... ist im Militär ein Symbol für Ehre und Treue, Fahnenflucht gilt als schweres Vergehen eines Soldaten.
- ... die ein hohes Alter und Spuren bestandener Kampfhandlungen aufwies, galt seit je als besondere Zierde.

Die Eroberung der feindlichen Fahne galt als Ruhmestat, der Verlust der eigenen als Schande.

Als Fähnriche wurden besondere und verdiente Offiziere und Unteroffiziere ausgesucht. Nicht jedermann durfte also die Fahne tragen.

Die erste Fahne, Vorder- und Rückseite:



1924: Die erste Fahne

Am 14. Januar 1924 wurde mit der Firma Karer-Schaedler aus Will ein Vertrag zur Lieferung des ersten Banners abgeschlossen. Die Fahnenweihe fand am 1. Juni 1924 statt. Der Preis der Fahne betrug Fr. 725.– und an Vergabungen wurde der stolze Betrag von Fr. 1115.– eingenommen. Fahnenpaten waren Herr und Frau Greber, Patensektion der Cäcilienverein Giffers. Über das Konzert, welches die Gesellschaft bei diesem Anlass gab, heisst es im Protokoll: Noch kaum einmal war unser Verein musikalisch so tüchtig.

1958: Weihe der zweiten Fahne

Am 7. September fand die Weihe der zweiten Fahne statt. Paten waren Frau Marie-Louise Corpataux und Alois Vonlanthen. Die Musikgesellschaft Rechthalten und der Cäcilienverein Giffers waren die beiden Patensektionen. Auf der zweiten Fahne sieht man einen musizierenden Sensler Bub mit dem Wimpel der Gemeinde Giffers. Das Freiburger Wappen bildet den Hintergrund.

Interessant zu wissen ist, dass diese Fahne auch heute noch zum Einsatz kommt; dies ist der Fall, wenn die 1980er Fahne in der Revision ist.

1980: Die dritte Fahne

Am 13. April wurde die aktuelle Fahne zusammen mit der Historischen Uniform eingeweiht. Die Uniform erinnert an die Musique Rouge de Genève, die Fahne ist in den Farben der beiden Gemeinden Giffers und Tentlingen gestaltet, gelbe und rote Flammenzungen, dazwischen weisse Streifen. Liliane Zbinden und Hermann Kolly waren die beiden Paten der 1980er Fahne und die Musikgesellschaft Düdingen die Patensektionen.





Wie die neue Vereinsfahne entstand

Für ein Aktivmitglied, das noch nie an einer Fahnenweihe teilgenommen hat, geschweige denn bei der Entstehung einer Vereinsfahne mitwirken durfte, war das gemeinsame Kreieren und Auswählen einer solchen ein spezielles und interessantes Erlebnis.

Zu Beginn mussten grundlegende Fragen geklärt werden. Die alte Fahne von 1980 wurde passend zur historischen Uniform ausgewählt. Wollten wir also auch eine neue Uniform anschaffen? Die Antwort dazu lautete definitiv nein. Die neue Fahne musste nach der historischen Uniform ausgewählt werden. Nun wurden bereits die ersten Einwände erhoben. Für einen Verein, der versucht, anpassungsfähig und modern zu sein, kam eine rein historische Fahne nicht in Frage. Die Schwierigkeit bestand nun darin, eine historische Fahne mit einem Hauch Jugendlichkeit und einer Spur Moderne zu kreieren.



heimgartner

DIE FAHNE

Heimgartner Fahnen AG · Zürcherstrasse 37 · 9501 Wil
Telefon 071 914 84 84 · www.heimgartner.com

Fahnen · Flaggen · **Vereinsfahnen** · Gemeindefahnen · **Kandelaberbeflaggung** · Kantonsfahnen · **Nationenfahnen**
Beachflags · **Steller** · Masten · **Werbefahnen** · Wimpel · **Fahnenketten** · Tischfahnen · **Fahnenstangen** · Standarten
Kirchenfahnen · FahnenSchwingerfahnen · **Restaurationen** · Beflaggungskonzepte · **Point of Sail** · Stickereien
Weberei · **Familienfahnen** · **Sailflags** · **Zubehör** · Firmenfahnen · **Sponsorenwände** · Transparente · **Indoorbeflaggung**
Fassadentücher · Blachen · **Textilbilder** · T-Shirts · **Bekleidungsstickerei** · Endlosbanner · **Halterungssysteme** · Caps

Beim Entstehungsprozess wurden wir von der Firma Heimgartner Fahnen AG kompetent begleitet und beraten. So wurden in einem ersten Schritt zahlreiche Fahnen angeschaut und in zwei Kategorien eingeteilt. In der ersten Kategorie befanden sich Beispiele von Fahnen, die wir uns als Möglichkeiten vorstellen konnten. In die zweite Kategorie wurden die Fahnen eingeteilt, die für uns nicht in Frage kamen. Während diesem Prozess entstanden interessante Diskussionen, die genauer zeigten, welche Vorstellungen die verschiedenen OK-Mitglieder hatten und welche Vorstellungen für unseren Verein in Frage kamen.

So tauchte die grundlegende Frage auf: Was sollte unsere Fahne ausdrücken? Was beinhaltet sie eigentlich? Welche Farben sind darin enthalten? Unwiderruflich gelangten wir mit der letzten Frage wieder zurück an den Anfang. Die historische Uniform enthält die Farben Blau und Rot sowie Gelb im Federschmuck des Hutes. Somit mussten diese beiden Farben in die Fahne integriert werden. Wie stand es mit unserem Fluss, der Aergera? Sie verbindet die beiden Gemeinden Giffers und Tentlingen und stellt somit ein wichtiges Wahrzeichen der beiden Dörfer dar. Das Wasserelement, in Bildern meist mit blauer Farbe dargestellt, sollte auch auf der Fahne verewigt werden. Da wir nun bei den beiden Gemeinden Giffers und Tentlingen angelangt sind, möchte ich erwähnen, dass diskutiert wurde, welchen Platz die beiden Gemeinden auf der Fahne einnehmen würden. Mit dem heutigen Vereinsnamen «Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen» musste natürlich beiden Gemeinden Rechnung getragen werden. Dazu gehörten nicht nur die beiden Gemeindewappen, sondern auch die Farben derer – Rot, Gelb, Weiss. Zu guter Letzt darf man nicht vergessen, dass wir ein musikalischer Verein sind. Musikalische Elemente sollten Bestandteil der Fahne sein. Instrumente? Ja. Notenschlüssel? Ja. Aber diese Bestandteile durften nicht zu klar dargestellt werden. Die Fahne sollte ja modern wirken. Dazu gehört auch das Logo des Vereins, das man auf allen offiziellen Dokumenten, Programmen und Flyern der Musikgesellschaft findet. Wie kann man all diese Elemente in einen Zusammenhang bringen?

Lassen Sie sich überraschen und sehen Sie am Sonntag, 6. November 2016, selbst, wie das Resultat unseres Prozesses aussieht.



Versicherung und Vorsorge /

Haben Sie Fragen zu Ihrer Versicherung? Ich berate Sie kompetent und verständlich.



Anton Hayoz, Hauptagent

Telefon 026 492 51 51

anton.hayoz@axa-winterthur.ch

AXA Winterthur

Chännelmattstrasse 2, 3186 Düringen

AXA.ch/duedingen

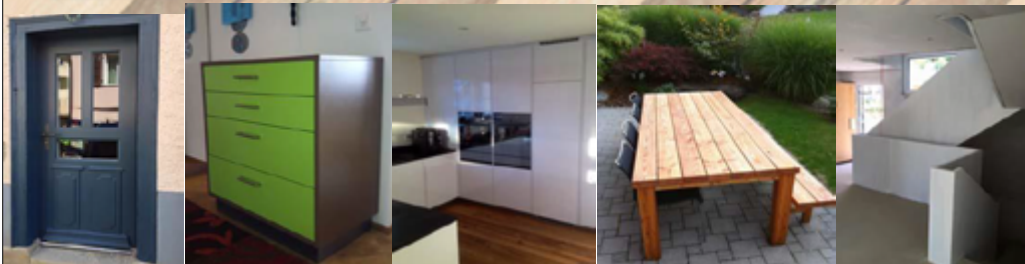


ZOSSO BERNARD AG

SCHREINEREI

INNENAUSBAU

KÜCHENEINRICHTUNGEN



www.bzschreinerei.ch / info@bzschreinerei.ch / Tel.: 026 418 19 86 / BZ Schreinerei auf 

Die Fahnenpaten

«Die Leidenschaft für die Musik ist unsere Motivation»

Musik ist ein Lebenselixier, bedeutet Lebensqualität, verbindet Menschen über Kultur- und Landesgrenzen hinweg und schafft Gemeinsamkeiten; kurz zusammengefasst: Musik verbreitet Lebensfreude und weckt Gefühle. Das nachfolgende Zitat von Gabriele R. Pyhrr beschreibt dies auf wunderbare Weise:



«Musik ist eine Perle aus der Krone der Schöpfung an den Pforten der Ohrmuscheln zum Ozean der Gefühle.»

Diese Freude an der Musik teilen wir leidenschaftlich aus ganzem Herzen und festigt die tiefe Verbundenheit mit unserer Musikgesellschaft. Deshalb haben wir ohne einen Augenblick zu zögern und unabhängig voneinander zugesagt, Fahnenpatin und Fahnenpate für die neue Fahne der Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen zu werden. Diese ehrenvolle Aufgabe erfüllt uns mit grosser Freude und auch mit Stolz.

Wir freuen uns auf zahlreiche Momente freundschaftlicher Begegnungen im Banne der Musik und wünschen der Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen nimmer endende Leidenschaft die Ozeane der Gefühle zu erobern.

Die Fahnenpatin

Ans Cotting-Westerhof

Der Fahnenpate

Othmar Neuhaus



le GARAGE

Die Marke Ihrer Wahl

Für alle Automarken sind Sie bei uns
an der richtigen Adresse.

Sie können für ein und alles zu uns kommen.

Für Neuwagen und Occasionen, für Reparaturen und Servicearbeiten, für Autoprodukte, Zubehör oder Accessoires.

Wir sind da, wenn Sie uns brauchen.

P. CORPATAUX AG

Oberlandstrasse 13
1734 Tentlingen
Tel. 026 418 13 12
corpatauxag@bluewin.ch



3186 Düringen
026 492 20 20
www.riedo.ch

Alles zum Bauen

Programmübersicht 4.-6. November 2016

Freitagabend, 4. November

19.30 Uhr Grosses Geld-Lotto

Samstag, 5. November

ab 9.30 Uhr Unterhaltungsmusik-Contest
19.00 Uhr Blaskapellentreffen

Sonntag, 6. November

9.30 Uhr Fahnenweihe mit Gottesdienst
anschliessend Festbankett

ZBINDEN **Z** **SUTTER**

Deux entreprises - Un partenaire de qualité
Zwei Firmen - Ein zuverlässiger Partner

Zbinden Posieux SA
Rte de Fribourg 96 - CH-1725 Posieux
T. +41 (0)26 411 99 33 - F. +41 (0)26 411 99 35
www.zbinden-posieux.ch

Sutter AG Fahrzeugbau
Chnewisstrasse 5 - CH-6078 Lüngern
T. +41 (0)41 679 75 00 - F. +41 (0)41 679 75 10
www.sutter-fahrzeugbau.ch

Kosmetikstudio *Renate*

- Diverse Gesichtspflegen
- Diverse Körperpflegen
- Kosmetische Fusspflege
- Schminkberatung
- Braut Make-up
- Hot Stone Massage
- Haarentfernung
- Solarium

Fontana Renate - Hübelistr. 29 - 1735 Giffers
Tel. 026 418 19 18 • Natel : 079 306 10 37



PAUL GUGLER
Mechanische Werkstätte



Paul Gugler AG

Oberlandstrasse 19 · 1734 Tentlingen
Telefon +41 26 418 11 56 · Fax +41 26 418 25 12
info@guglerag.ch · www.guglerag.ch · www.solsystems.ch

Programm
Freitag, 4. November 2016

GROSSES GELD-LOTTO

Freitag, 4. November 2016, 19.30 Uhr

Mehrzweckhalle Giffers

(genügend Parkplätze in der Umgebung, Shuttledienst)

25 SERIEN + SERIE BINGO

mit Loto-Control «Lucky»

Preisgeld mit Bingogewinn im Wert von über Fr. 11 000.–

20 Quines	Bargeld	à Fr. 50.–
5 Quines	Bargeld	à Fr. 100.–
20 Doubles Quines	Bargeld	à Fr. 100.–
5 Doubles Quines	Bargeld	à Fr. 200.–
20 Cartons	Bargeld	à Fr. 200.–
4 Cartons	Bargeld	à Fr. 300.–
1 Carton	Bargeld	à Fr. 1000.–
1 Serie Bingo	50% der Einnahmen	
Abonnemente	Fr. 10.–	
Abonnemente 6er-Bogen	Fr. 55.–	
Zusatzkarten	Fr. 3.–	
Bingokarten	Fr. 2.–	
Bingokarten 6er-Bogen	Fr. 10.–	

Kartenverkauf ab 18.00 Uhr

Les numéros seront annoncés en allemand et en français

LA CAVE LA ROMAINE



vous souhaitez
une très belle
journée !

CAVE LA ROMAINE

Joël Briguet - Flanthey

079.214.08.77 / 027.458.46.22

www.cavelaromaine.com

Programm Samstag, 5. November 2016

Mehrzweckhalle Giffers

Eintritt Vormittag und Nachmittag: Fr. 10.–
Eintritt Abend (Blaskapellentreffen): gratis

9.00 Uhr	Türöffnung
9.30 – 12.20 Uhr	Unterhaltungscontest für Jugendbands
13.45 Uhr	Rangverkündigung des Unterhaltungscontests für Jugendbands
14.15 – 17.45 Uhr	3. Unterhaltungscontest
19.00 – ca. 24.00 Uhr	Blaskapellentreffen mit folgenden Blaskapellen: - <i>Sense Musikante</i> - <i>Voralpen-Brass</i> - <i>Stadtbach Musikanten</i> - <i>Bouelemusig Langnau im Emmental</i> - <i>Blaskapelle Nord-Süd</i>
20.45 Uhr danach	Rangverkündigung des 3. Unterhaltungscontests Blaskapellentreffen



Nadin Vonlanthen
Dürrenbergstr. 30
1734 Tentlingen
026 418 07 38
floradin@bluewin.ch



WALTER NYDEGGER AG

HEIZUNGEN – SANITÄRE INSTALLATIONEN

Obertswilstrasse 86 – 1735 Giffers

Tel. 026 418 17 56

www.nydeggerwalter.ch

3. Unterhaltungscontest

In den Jahren 2009 und 2014 führte die Musikgesellschaft Gurmels erfolgreich den 1. und 2. Unterhaltungscontest in Deutschfreiburg durch. Den ersten Wettbewerb konnte die Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen, den zweiten die La Lyre paroissiale de Courtion für sich entscheiden.

Das Ziel des Unterhaltungscontests war es, publikumsnahe Blasmusik zu präsentieren. Die teilnehmenden Gesellschaften aus der Region unterhielten das Publikum mit äusserst ideenreichen Beiträgen, die man so an einem traditionellen Jahreskonzert nicht hören würde.

Das Konzept des Unterhaltungswettbewerbs war so erfolgreich, dass sich die Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen entschied, im Rahmen der Fahnenweihe eine dritte Durchführung zu planen. So werden am Samstag, 5. November 2016, fünf Musikgesellschaften aus der näheren und weiteren Umgebung dem Publikum und einer Expertenjury während je 30 Minuten ein Unterhaltungsprogramm präsentieren. Die drei erstplatzierten Gesellschaften erhalten Instrumentengutscheine im Totalwert von Fr. 2400.– Ein zusätzlicher Publikumspreis im Wert von Fr. 200.– wird an die Gesellschaft verliehen, die das Publikum am besten überzeugen konnte.

In der dritten Durchführung sollen aber auch Jugendbands die Chance erhalten, ihr Können im Bereich der Unterhaltungsmusik zu präsentieren. Somit haben am Vormittag sechs Jugendbands je 20 Minuten Zeit, das Publikum und die Jury mit ihrem Beitrag zu überzeugen und einen Preis zu ergattern. Während der Rangverkündigung nach dem Mittagessen erhalten die drei Erstplatzierten einen Instrumentengutschein im Totalwert von Fr. 1900.– und es wird ein Publikumspreis im Wert von Fr. 200.– verliehen.

Preisgelder 3. Unterhaltungscontest

- 1. Rang: Fr. 1200.– in Form eines Gutscheins von Musik Zurkinden AG
 - 2. Rang: Fr. 800.– in Form eines Gutscheins von Musik Zurkinden AG
 - 3. Rang: Fr. 400.– in Form eines Gutscheins von Musik Zurkinden AG
- Publikumspreis: Fr. 200.– in Bar**
gesponsert von Garten- und Tiefbau Schafer Roland GmbH

Preisgelder Unterhaltungscontest für Jugendbands

- 1. Rang: Fr. 1000.– in Form eines Gutscheins von Musik Zurkinden AG
 - 2. Rang: Fr. 600.– in Form eines Gutscheins von Musik Zurkinden AG
 - 3. Rang: Fr. 300.– in Form eines Gutscheins von Musik Zurkinden AG
- Publikumspreis: Fr. 200.– in Bar**
gesponsert von Garten- und Tiefbau Schafer Roland GmbH



TV, Internet, Festnetz und Mobile.
Ab Herbst 2016 auch in Giffers
erhältlich.

Prüfen Sie die Verfügbarkeit.
 Tel. 026 505 00 00 / www.senselan.ch

Zeitplan Unterhaltungscontest

Samstag, 5. November 2016
Mehrzweckhalle Giffers

Unterhaltungscontest für Jugendbands

9.30 Uhr	Jugendmusik St. Antoni
10.00 Uhr	Jugendmusik Wünnewil-Flamatt
10.30 Uhr	Jubis – Jugendensemble der Bieler Stadtmusik
11.00 Uhr	Jugendmusik Gurmels
11.30 Uhr	Jugendmusik Lyss
12.00 Uhr	Jugendmusik Düdingen

3. Unterhaltungscontest

14.15 Uhr	Musikgesellschaft Gurmels
15.00 Uhr	Musikgesellschaft St. Silvester
15.45 Uhr	Stadtmusik Biel
16.30 Uhr	Pfarreimusk Wünnewil-Flamatt
17.15 Uhr	Brass Band Harmonie Saanen (BBHS)



Heribert Kolly
 Landmaschinen Installationen
1735 Giffers



Tel. 026 418 11 53 ★ Natel 079 342 29 35





Portrait Jugendbands

Jugendmusik St. Antoni

Die Jugendmusik St. Antoni wurde im Jahre 1978 als erste und bisher einzige eigenständige Jugendmusik gegründet. Unter der Leitung von Sebastian Sallin wird jeden Dienstagabend topmotiviert und mit voller Freude geprobt, so dass wir unser Können an verschiedenen Auftritten wie am Jahreskonzert der Musikgesellschaft St. Antoni, am Maibummel und an unserem eigenen Konzert präsentieren können. Natürlich ist für uns auch die Teilnahme am alljährlichen Sensler Jugendmusiktreffen ein riesen Highlight, da wir so das Glück haben, eine Rückmeldung eines Experten zu erhalten. Weitere Erfahrungen konnten wir auch bereits an mehreren Teilnahmen am Kantonalen sowie am Eidgenössischen Jugendmusiktreffen sammeln, was für uns eine sehr grosse Bereicherung war. Selbstverständlich darf der Spass dabei nie fehlen, daher verbinden wir viele dieser Teilnahmen direkt mit einem Ausflug, um den Zusammenhalt zu stärken. Um unser «Kässeli» aufzustocken, führen wir jedes Jahr einen Racletteabend und ein Lotto durch, bei dem wir Jugendmusikanten immer tatkräftig mithelfen. Seit diesem Jahr spielen einige Jungen von Heitenried in der Jugendmusik St. Antoni mit. Es ist schön mit anzusehen, wie neue Freundschaften entstehen.



Jugendmusik Wünnewil-Flamatt

Facts: Jüngstes Mitglied: 10; Ältestes Mitglied: 17; Durchschnittsalter: 13; Blechbläser: 8; Holzbläser: 14; Streicher: 2; Perkussion: 2; Direktion: seit 2007 Silvia Schneuwly; Homepage: www.pfarreimusic.ch

Stimmen aus der Jugendmusik Wünnewil-Flamatt:

Ich spiele in der Jugendmusik, weil...

...meine Freundinnen auch da sind; ...die Lieder cool und modern sind; ...wir auch grössere Auftritte haben; ...es cool ist, Spass macht und ich Silvia lustig finde; ...der Klang aller Instrumente so schön ist; ...alleine zu spielen, irgendwann langweilig ist.

Das Lustigste an den Proben finde ich...

...die quietschenden Töne; ...wenn niemand der Dirigentin folgt und jeder spielt, wie er denkt, dass es richtig sei; ...wenn Silvia vor lauter Begeisterung den Dirigentenstock um sich wirft.

Der coolste Auftritt des Jahres ist...

...das Jahreskonzert, weil Silvia dann bei den Ansagen immer den gleichen Witz macht; ...der Brunch, weil man dort essen kann; ...der Dorfmarit, weil die Freunde da sind; ...der Gönnerabend, weil es mich freut, dass die Erwachsenen Freude an unserer Musik haben.



Portrait Jugendbands

JUBIS

«Zäme musiziere fägt!» So lautet das Motto der A-BAND des Jugendensembles der Bieler Stadtmusik (JUBIS). Rund 30 Mitglieder im Alter von zehn bis siebzehn Jahren proben wöchentlich eine Stunde mit ihrem Dirigenten Pascal Schafer. Dabei steht vor allem die Freude an der Musik im Vordergrund. Natürlich wird aber fleissig an Technik und Zusammenspiel geprobt.

Ihr vielseitiges Programm spricht Jung und Alt an, musikalisch gesehen ist für jeden etwas dabei. Neu für die JUBIS A-BAND ist nun dieser Unterhaltungscontest hier in Giffers, den sie zusammen mit einem speziellen Gast bestreitet. Lasst euch überraschen!



Jugendmusik Gurmels

Im Jahre 1997 wurde die offizielle Jugendmusik Gurmels gegründet. Sandra Schorro und Bruno Egger bauten diese Nachwuchsschmiede für die Musikgesellschaft Gurmels auf

und leiten sie während gut zehn Jahren umsichtig und sehr erfolgreich. Im Herbst 2007 übernimmt Christoph Sallin ebenso vielversprechend für fünf Jahre den Taktstock der Jugendmusik und übergibt diesen 2012 seinen Zwillingenbrüdern Michael und Sebastian. Seit 2014 leitet Michael Sallin mit grossem Elan und mit viel Herz die Jugendmusik Gurmels alleine. Zurzeit zählt sie 32 Jungmusikantinnen und -musikanten.



**Saubere Wärme
mit Heimvorteil**

www.heim-ag.ch



Portrait Jugendbands

Jugendmusik Lyss

Die Jugendmusik (Leitung: Ueli Schori) spielt mit ihren ca. 40 Musikantinnen und Musikanten zwischen 10 bis 22 Jahren fähige Blasmusikstücke aus verschiedenen Stilrichtungen. Ihr breites Repertoire wird an wöchentlichen Proben und in einem einwöchigen Musiklager im Herbst jeweils einstudiert. Die JM Lyss tritt sowohl am eigenen Jahreskonzert als auch an öffentlichen, privaten und Firmen-Anlässen auf und nimmt erfolgreich an Blasmusikwettbewerben teil.



Jugendmusik Düringen

Die Jungmusik Düringen ist eine sehr talentierte und aufgestellte Jungmusik.

Ob Marsch, Polka, Rockballade oder festliche Eröffnungsmusik, die kleinen Grünen aus Düringen spielen alles, was ihnen auf den Notenständer gestellt wird.



Da uns die Freude an der Musik aber auch extrem wichtig ist, unternehmen wir minimum zweimal im Jahr eine nicht musikalische Tätigkeit.

Unser Durchschnittsalter liegt bei ca. 13 Jahren und liegt damit im perfekten Alter, um in einer Jungmusik erfolgreich zu musizieren.

Wir freuen uns extrem, an diesem Showcontest mitzumachen und können es kaum erwarten, endlich auf der Bühne zu stehen.

Portrait Bands

Die Musikgesellschaft Gurmels

wurde 1934 gegründet und feierte im Mai 2014 ihr 80-jähriges Jubiläum. Der rund 60 Aktivmitglieder zählende Verein steht seit 2011 unter der musikalischen Leitung von Matthias Lehmann. Präsident ist – ebenfalls seit 2011 – Hansjürg Lüthi. Die Musikgesellschaft Gurmels spielt seit 1990 in der 2. Stärkeklasse und hat sich in den vergangenen zehn Jahren zur einer vollständigen Harmonieformation entwickelt. Eine Jugendmusik mit rund 40 Jungbläserinnen und Jungbläsern, unter der Leitung von Michael Sallin, bildet ein solides Fundament der Nachwuchsförderung. Seit vielen Jahren pflegt der Verein freundschaftliche Kontakte zum Musikverein Kluftern e.V. bei Friedrichshafen in Deutschland. Unter der Adresse www.mggurmels.ch präsentieren die Gurmelser Musikantinnen und Musikanten ihren Verein auch im Internet.



Die Musikgesellschaft St. Silvester

Am 14. Juni 1959 wurde die Musikgesellschaft St. Silvester gegründet; unter der Leitung der Gebrüder Marius und Erwin Neuhaus wurde noch am selben Tag mit Proben begonnen. Die erste Uniform erhält der Verein 1962; die erste Vereinsfahne wurde am 2. Mai 1965 geweiht. Die neue Fahne konnte bereits einen Monat später voller Stolz am kantonalen Musikfest in Bulle präsentiert werden; es war dies die erste Teilnahme der Musikgesellschaft an einem Kantonal- und Bezirksmusikfesten teil. Ein Glanzpunkt der Musikgesellschaft war die Teilnahme am kantonalen Musikfest in Estavayer-le-Lac 2000. Dort konnte sie in ihrer Kategorie den 1. Rang erreichen. Ebenfalls ein ausgezeichnetes Resultat konnte ein Jahr später am eidg. Musikfest in Freiburg erzielt werden. Im Jahre 2015 erreichte die Musikgesellschaft am Kantonalen Musikfest in Wünnewil den hervorragenden 2. Rang. 2008 konnte die 4. Uniform der Vereinsgeschichte eingeweiht werden. Die Musikanten/innen erscheinen neu in einer eleganten, anzugähnlichen, schwarz-roten Uniform. Dirigiert wird das Ensemble seit 1997 von Jean-Pierre Aeb, präsidiert seit 2013 von Adrian Vonlanthen.



Portrait Bands

Die Stadtmusik Biel

ist ein sinfonisches Blasorchester und spielt in der ersten Stärkeklasse. Seit dem Jahr 2008 steht die Stadtmusik unter der musikalischen Leitung von Pascal Schafer. In dieser spannenden und lehrreichen Zeit konnten sie gemeinsam beträchtliche Fortschritte erzielen. Zu den grössten Erfolgen zählen die Siege an den Seeländischen Musiktagen in Ferenbalm (2012) und Gals (2013) sowie am bernischen Kantonalen Musikfest in Aarwangen (2014). Im Jahr 2015 hatte die Stadtmusik Biel die Ehre, selber Gastgeberin eines Seeländischen Musiktages zu sein; in diesem Rahmen wurde erstmals zugleich ein Jugendmusikwettbewerb durchgeführt.

-> Mehr über die Stadtmusik Biel auf Seite 43



Pfarreimusik Wünnewil-Flamatt

Hinter diesem Namen steckt eine Gruppe aus begeisterten Musikantinnen und Musikanten, welche folgende Ziele verfolgt: Wir sind bestrebt, konzertante Blasmusik, Unterhaltungsmusik, Filmmusik etc. auf gutem musikalischen Niveau zu spielen. Wir fördern und unterstützen mit bestausgebildeten Lehrern und Ausbildungsformen konsequent die Jugendarbeit, um die Zielsetzung der Besetzung langfristig sicherzustellen. Wir sind ein Dorfverein, welcher eine soziale Verantwortung wahrnimmt. Wir bieten eine attraktive Freizeitbeschäftigung und unterstützen Neumitglieder in ihrer musikalischen Weiterbildung. Eckdaten: Gründungsjahr: 1906; Anzahl Mitglieder: ca. 60; Stärkeklasse: 1. Klasse Harmonie; Dirigent: Jacques Rossier; Präsident: Markus Zollet; Homepage: www.pfarreimusik.ch



Murri Baumschule AG



Lenglod 2 • 3182 Ueberstorf
Fon 031 741 24 51 • Fax 031 741 29 05
info@murri.ch

Tschiemer H & R LANDMASCHINEN / MACHINES AGRICOLES

3186 Dürdingen	3280 Murten	1740 Neyruz
Duensstrasse 23	Fin-du-Mossard 55	Route d'Onnens 46
Tel. 026 493 12 65	Tel. 026 670 50 44	Tel. 026 401 02 77

www.tschiemer.ch – info@tschiemer.ch

Portrait Bands

Die Brass Band Harmonie Saanen

wurde 1884 von einer kleinen musikbegeisterten Gruppe gegründet. Heute zählen wir rund 30 Mitglieder aus Saanen, Heimweh-saanern und dem benachbarten Simmental. Die meisten Auftritte haben wir in der Region, diese beinhalten traditionelle Anlässe wie zum Beispiel die Osterkonzerte und Nationalfeier sowie unsere Jahreskonzert im Frühjahr und das Herbstkonzert unter einem bestimmten Motto. Die Brass Band Harmonie Saanen nimmt auch erfolgreich und regelmäßig an regionalen, kantonalen und nationalen Wettbewerben teil. Dabei dürfen wir auf einige grosse Erfolge zurückblicken. Mit der Teilnahme am «Whit Friday» in England im Jahre 2010 machten wir sogar einen Abstecher ins Ausland. Seit 2005 steht die Brass Band Harmonie Saanen unter der musikalischen Leitung von Michael Bach.



Heizung / Sanitär / Lüftung
Chauffage / Sanitaire / Ventilation
www.hyko.ch
info@hyko.ch

Hauptstrasse 25
1716 Plaffeien

Tel.: 026 419 23 32
Fax: 026 419 25 85

Gewinne neue Musikerlebnisse ...

...und spiele bei der Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen mit. Einstieg jederzeit möglich. Gerne laden wir dich zu einer Schnupperprobe ein. Melde dich einfach bei einem Mitglied der MGGT.

www.mgggt.ch

MGGT
Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen





FÜR DAS BESTE VON HIER.

Früchte von den
Bäumen, auf denen
ich früher
rumkletterte.



Ausgewählte Produkte vom Bauern und Produzenten in Ihrer Nähe. Genau das bietet Ihnen Miini Region von Coop mit über 2300 regionalen Produkten. Entdecken Sie, wie gut Nähe schmeckt. Weitere Informationen unter www.coop.ch/miini-region



Für mich und dich.

Portrait Blaskapellen

Die Sense Musikanten

Aus einem Bläser-Quintett entstand im Jahr 1999 die Blaskapelle «Sense Musikante». Der Wunsch einer solchen Formation bestand schon länger, und durch die Anfrage eines grösseren Auftritts wurde dieser in die Tat umgesetzt. Das Einzugsgebiet der Musikantinnen und Musikanten rund um die Sense gab der Kapelle den Namen. Seit der Entstehung der Formation findet im Februar ihr alljährliches Konzert statt. Auch das Kirchen-Konzert in Albligen ist seit einigen Jahren fester Bestandteil ihres Jahresprogramms. Die engagierten Musikantinnen und Musikanten begeistern Jung und Alt mit Musik aus dem Böhmischem-Mährischen sowie pfeifiger Unterhaltungsmusik. Ihr Motto «Mit Freude musizieren» trägt sicherlich dazu bei, dass sie nun bereits auf über 15 erfolgreiche Jahre zurückblicken können.

www.sensemusikante.ch



Voralpen-Brass

Im Frühling 2004 suchte die damalige Wirtin des Hotels Kaiseregg eine trinkfeste Band, um ihr Bierfest musikalisch zu umrahmen (die Geburtsstunde der Voralpen-Brass). Sofort fing Peter Piller mit seinen Musikkollegen der Musikgesellschaft Alphorn und einer Kollegin aus Plasselb an zu proben, um die Trinkfestigkeit zu verbessern.

Ihren ersten Auftritt spielte die Voralpen-Brass im September mit einem Repertoire von 40 Stücken (teils sehr schön). Seit dieser Zeit durften wir an einigen Anlässen unser Bestes geben und in den Sommern 2008 und 2015 musizierten die Voralpen-Brass sogar in Belgien. Alle zwei Jahre, am letzten Samstag im Juni (2017 wieder), organisieren wir das Voralpen-Brassfest. Der Erlös dieser Veranstaltung wird traditionell im darauffolgenden Winter in Saas Fee vernichtet. Ansonsten spielen wir zwischen drei bis sechs Auftritte pro Jahr. Geprobt wird nur, wenn das Bedürfnis besteht. Die ursprüngliche Besetzung hat sich in den Jahren etwas verändert. So spielen heute auch Musikanten der Musikgesellschaften Plaffeien, Plasselb, Schmitten und Tafers bei uns mit (klappt gar nicht schlecht mit den Unterländern). Wir freuen uns auf jeden Auftritt und lieben das gemeinsame Musizieren.



Portrait Blaskapellen

Stadtbach Musikanten

Blasmusik, vornehmlich im böhmischen Stil, ist unsere Leidenschaft; gepflegtes Musizieren und «das gewisse Etwas», unser Anspruch. Mit annähernd zwanzig erfahrenen und motivierten Musikantinnen und Musikanten bieten wir interessante und vielseitige Einsatzmöglichkeiten - gerne auch für Ihren Anlass. Unser Auftritt ist unkompliziert und natürlich, soll Freude bereiten und Ihnen einen ganz besonderen Unterhaltungswert vermitteln: Blasmusik zum Wohlfühlen! Der «Stadtbach», seit 1979 unser Namensgeber, entspringt an der Wasserscheide zur Sense. Er fliesst anfangs als ruhiges Bächlein in Richtung Bümpliz und wächst dann bis in die Stadt Bern zu einem veritablen Bach. So wie der «Stadtbach» sind auch wir gewachsen: Im Jahr 1919 zum ersten Mal als «Bärenkapelle» erwähnt, entwickelten sich die aus der Musikgesellschaft Bern-Bümpliz entstandenen Stadtbach Musikanten bis heute zu einer stattlichen und bewährten Blaskapelle mit überregionaler Bedeutung.



Bouelemusig Langnau im Emmental

Die 13 Musikanten unter der Leitung des Kapellmeisters Martin Gerber spielen in original Mährischer Besetzung mit Es- und B-Klarinette sowie 2 Mellophonium und Posaune im Begleitsatz. Die Gründung der BoueleMusig konnte nie schlüssig nachgewiesen werden, geht aber alten Aufzeichnungen zufolge ins Jahr 1949 zurück. 1996 gab es eine komplette Neuausrichtung der Kapelle. Man begann, sich neben moderner Unterhaltungsliteratur schwergewichtig auf die böhmische und die anspruchsvolle, rassige, abwechslungsreiche mährische Volksmusik zu konzentrieren. Heute ist die BoueleMusig in der Blaskapellenszene gut etabliert. Die BoueleMusig nimmt für sich in Anspruch, etwas «anders» zu sein als andere Kapellen – wie «anders» finden Sie am besten selbst heraus...



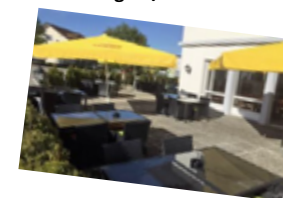
Portrait Blaskapellen

Blaskapelle Nord-Süd (BKNS)

Die Idee für die Blaskapelle entstand, wie alle unsere guten Ideen, in einer Bar ... Etwas angeheitert und zutiefst traurig über das drohende Ende der Militärmusikzeit, beschlossen wir kurzerhand, eine Blaskapelle zu gründen, um den Kontakt zu den Kameraden nicht zu verlieren. Die Begeisterung war gross, und der Blaskapelle stand nun nichts mehr im Weg. Aber welchen Namen soll unser Verein tragen? Eine Idee folgte der anderen. Die Namensvorschläge wurden, je länger der Abend dauerte, immer besser und besser. Leider konnten wir uns am nächsten Tag, aus noch ungeklärten Gründen, an keinen einzigen unserer Vorschläge erinnern. Darum tragen wir heute den Namen dieser Bar ... Nord-Süd!! Heute spielen vor allem ehemalige Musiker der Swiss Army Central Band sowie ein paar musikbegeisterte Kollegen in dieser Kapelle mit.



Käserstrasse 2 – 1734 Tentlingen / 026 418 11 06 / www.st-sternen.ch



- * Für Gross & Klein das **Feinste aus der Sternen-Küche**
- * Für Jung & Alt & Junggebliebene: Sonnenterrasse, Säali, Saal, gemütliche Gaststube
- *BAR-Betrieb Freitag und Samstag

Ihr Sternen-Team



Die Experten – Jugendbands

Daniel Bichsel

hat seine Liebe zur Musik sehr früh entdeckt. Das Erlernen eines Blechblasinstrumentes, dem Althorn, war für ihn höchste Priorität. Unzählige Teilnahmen an nationalen und internationalen Wettbewerben zeugen von seinen interessanten Aktivitäten, den Titel des Schweizermeisters der Kategorie Althorn und des Brass Quartett Champions gewann er mehrmals! Er war Mitglied verschiedener Blasmusik Formationen, so u. a. der Brass Band Biel sowie der Nationalen Jugend Brass Band der Schweiz. Zudem war er Gründungsmitglied des Brass Quartett Volcano, mit dem er sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene grosse Erfolge feiern konnte. Im Jahre 1989 hat Daniel Bichsel seine musikalische Ausbildung in England weitergeführt. An der «University of Sheffield» erlangte er das «Diploma in Band Studies» sowie das Dirigentendiplom der «Royal School of Music». Während seines Britannienaufenthaltes hatte er die einzigartige Möglichkeit, in zwei Höchstklassen Brass Bands zu spielen, mit der «Sellers Engineering» und der «Yorkshire Imperial Band». Zurück in der Schweiz im Jahre 1991 engagierte sich Daniel Bichsel als Dirigent bei verschiedenen hochstehenden Blasmusik-Formationen. Zu Beginn bei der «Société de Musique l'Avenir de Lignières», bei der Brass Band Biel und anschliessend während 12 Jahren bei der Regionalen Brass Band Bern, mit der er glanzvolle Resultate an den Schweiz. Brass Band Wettbewerben und Kantonalen Musikfesten feiern durfte. Ein weiteres wichtiges Tätigkeitsfeld von Daniel Bichsel ist die Expertentätigkeit an Musikanlässen in der ganzen Schweiz. Wohnhaft in Prêles BE, unterrichtet er zudem an der «Musikschule Region Burgdorf» sowie an der «Ecole de Musique du Jura bernois».



Martin Schranz

geboren am 15. Februar 1967 in Bern. Aufgewachsen und wohnhaft in Meikirch (BE). Abgeschlossene Schreinerlehre, danach Klarinettenstudium am Konservatorium Bern bei Kurt Weber. Nach dem Lehrdiplom und der Reifeprüfung Studium zum Blasorchesterdirigenten bei Hans-Peter Blaser. Zusatzunterricht in Gesang, Saxophon, Horn und Posaune. Weiterbildungskurse im In- und Ausland.

- Zurzeit als Klarinettenlehrer tätig; an der Musikschule des Konservatoriums Bern sowie den Musikschulen Muri und Lyss.
- Dirigent des WJBO (Worber Jugendblasorchester) und der Musikgesellschaft Allmendingen/Thun. Im Jahr 2014 Gastdirigent des Blasorchesters Vivace.



- Mitverantwortlicher Leiter für die Dirigentenausbildung und Mitglied der Musikkommission des BKMV (Bernisch Kantonaler Musik Verband).
- Experte an Solisten- und Ensemblewettbewerben, regionalen, Kantonalen und Eidgenössischen Musikfesten.
- Mitglied im Klarinettenoktett Clarinamici an der Kontrabassklarinette.

Die Experten – Bands

Mario Bürki

geboren 1977, ist einer der gefragtesten Blasmusikkomponisten der Schweiz. Noch während seines Studiums zum Blasmusikdirigenten begann er mit Komponieren und gewann bereits 2001 mit seinem Werk «Szenen aus Max und Moritz» einen Preis beim WASBE-Kompositionswettbewerb. 2012 war Mario «Composer in Residence» bei der grössten europäischen Bibliothek für Blasorchesternoten CDMC (F), 2013 nahm er seine erste CD «Of Castles and Legends» mit der Symphonic Wind Band Dunshan in China auf. 2014 wurde er als Dozent zum 4. Internationalen Kongress für Blasmusik in Medellin, Kolumbien eingeladen. Als Gastdirigent leitete er unter anderem das Blasorchester des Verbandes Bernischer Jugendmusiken, die Harmonie Shostakovich im Jura, das Camp du Nouvel An in Freiburg und L'Harmonie de Wittenheim (F). Seit 18 Jahren dirigiert er die Musikgesellschaft Ostermundigen, er engagiert sich in der Jugendförderung, juriert regelmässig an internationalen und schweizerischen Wettbewerben und leitet zahlreiche Workshops rund um das Thema Blasmusik.



Andreas Oestreicher

liess sich in Posaune und Klavier am Konservatorium Basel ausbilden und schloss später die Ausbildung zum Blasmusikdirigenten an der Musikakademie in Zürich ab. Er dirigiert seit 1976 mehrere Musikvereine in unterschiedlichen Stärkeklassen und Besetzungstypen. Diverse Verbandstätigkeiten im Kanton Bern, seine Lehrtätigkeiten in der Dirigierausbildung, verschiedene Gastdirigate, die Referententätigkeiten an Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen sowie seine zahlreichen Einsätze als Experte an Konzert- und Marschmusikwettbewerben in der ganzen Schweiz runden sein Engagement in der Blasmusikszene ab.





GESTALTEN
BAUEN
PFLANZEN
PFLEGEN

ETUDE
CREATION
PLANTATIONS
ENTRETIEN

über 45 Jahre Erfahrung
Qualität und Tradition

Bourguillon
1707 Fribourg
Plaffeien
Tél. 026 322 84 84
Fax 026 323 18 77
art-du-jardin@zbinden-sa.ch
www.zbinden-sa.com

www.aebyjd.ch

AEBY J-D

Machines agricoles
Landmaschinen



KÄRCHER

Husqvarna

STIHL

NEW HOLLAND
AGRICULTURE

NOUVEAU TOYOTA RAV4
4x4 ET **HYBRIDE**. UNE FORMULE IDEALE POUR LA SUISSE.



ALWAYS A
BETTER WAY



LEASING
À PARTIR DE
0,9%

LE RAV4, DES CHF 28'900.-*

toyota.ch

garage-berset.ch
marly - la tour-de-trême

* Prix de vente net conseillé, déduction faite de la Prime Cash, TVA incl. RAV4 Luna 4x4, 2.0 M/T, 112 kW, CHF 29'900.- déduction faite de la Prime Cash de CHF 1'000.- = CHF 28'900.-. Véhicule illustré: RAV4 Hybrid Style FWD, 2.5 HSD, 145 kW, CHF 41'400.-, Ø cons. 5,0l/100 km, Ø CO2 116 g/km, rend. éner. B. Ø des émissions de CO2 de tous les modèles de véhicules immatriculés en Suisse: 139 g/km. Conditions de leasing: Taux d'intérêt annuel effectif 0,90%, assurance casco complète obligatoire, 5% de dépôt de garantie du montant à financer (mais au moins CHF 1'000.-), durée 24 mois et 10'000 km/an. Nous n'acceptons pas les contrats de leasing s'ils entraînent le surendettement. Promotions valables pour les signatures de contrat avec mise en circulation du 1^{er} janvier 2016 au 29 février 2016 ou révocation. Le visuel présente des options avec supplément.

Programm Sonntag, 6. November 2016

Kirche Giffers

- 9.25 Uhr Einmarsch der Fahndelelegationen
- 9.30 Uhr Gottesdienst mit Fahnenweihe und
Uraufführung der Auftragskomposition von Johan de Meij
Mitwirkende:
Herr Pfarrer Hubert Vonlanthen
Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen
Singschule Sense
- ca. 11.00 Uhr Marschmusik ab dem Gemeindeparkplatz bis zur Mehrzweckhalle

Mehrzweckhalle Giffers

- 11.30 Uhr Aperitif-Konzert der Stadtmusik Biel
**Die ganze Bevölkerung von Giffers und Tenlingen
ist zum Apéro eingeladen!**
- 12.15 Uhr Mittagessen (Festbankett)
anschliessend Selfservice und Barbetrieb

Möchten Sie auch am Mittagessen teilnehmen?

Die Festbankettkarten (*Menü siehe Seite 49*) können unter info@mggt.ch
oder unter Tel. 026 418 19 18 / 079 644 52 44 für **Fr. 55.-** bestellt werden.



Auftragskomposition und Sponsoren

Zum Anlass der Fahnenweihe wurde der Komponist Johan de Meij von der Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen angefragt, ein Musikstück zu komponieren. Er hat nun speziell für uns die Auftragskomposition **«CELTIC CLASSICS»** geschrieben, die wir mit Stolz während der Messe zur Fahnenweihe am Sonntag uraufführen werden. Lesen Sie den Beschrieb vom Komponisten zum Stück:

«I have seldom worked on a project with this much pleasure. It was a difficult task to choose from the abundance of traditional Irish folk music. By the time I had 16 minutes of music ready, it was time to finish the work – but I had plenty of material left for a follow-up! This quote comes from the program notes for my piece At Kitty O'Shea's. Three years later, I happily present the follow-up: Celtic Classics, another folk song suite based on the wildly inventive, foot stomping, irrepressible genre that is Irish music. In both works I try to carry on the tradition of composers like Percy Grainger, Gustav Holst and Ralph Vaughan Williams, who all have created superb original repertoire for wind orchestra based on folk music, such as Grainger's Lincolnshire Posy, Shepherd's Hey and Molly on the Shore; Holst's Moorside Suite and Suites No. 1 and 2; and Vaughan Williams' English Folk Song Suite.»

Die Auftragskomposition wurde freundlicherweise gesponsert durch die Veteranen der Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen. Herzlichen Dank an unsere Veteranen:

Brünisholz Eduard, Plasselb	Neuhaus Erwin, Marly
Bächler Josef, Tentlingen	Oberson Stéphane, Giffers
Cotting Eric, Tentlingen	Rumo Martin, Giffers
Cotting Marcel, Giffers	Schafer Nicole, Tentlingen
Cotting Norbert, Tentlingen	Schafer Roland, Giffers
Cotting Viktor, Tentlingen	Schafer-Lötscher Patricia, Giffers
Cotting Alfons, Giffers	Schornoz André, Tentlingen
Cotting-Schmutz Brigitte, Tentlingen	Schouwey Yves, Corpataux
Emmenegger Hermann, Tentlingen	Schöpfer Stefan, Giffers
Fontana Bernhard, Giffers	Vonlanthen Vitus, Tentlingen
Fontana-Cotting Renate, Giffers	Vonlanthen Otto, Tentlingen
Hänggi Peter, Giffers	Zbinden-Cotting Edith, La Roche
Jungo Emil, Tentlingen	Zbinden Tobias, Marly
Jungo Severin, Tentlingen	Zollet Markus, Ueberstorf
Kilchmann Walter, St. Silvester	Zosso Bernard, Tentlingen
Marro Erwin, Giffers	Zosso Josef, Tentlingen
Mauron Gabriel, Pont-la-Ville	Zosso Ferdinand, Tentlingen

Auftragskomponist Johan de Meij

Johan de Meij (Voorburg, 1953) studierte Posaune und Direktion am Königlichen Konservatorium Den Haag und erlangte als Komponist und Arrangeur internationale Anerkennung. Sein Werk umfasst neben originalen Kompositionen auch sinfonische Transkriptionen und Bearbeitungen von Filmmusik und Musicals.



Die Sinfonie Nr. 1 *The Lord of the Rings* (Der Herr der Ringe) nach Motiven aus Tolkiens gleichnamigen Romanzyklus war Johan de Meijs erste große Komposition für sinfonisches Blasorchester und wurde 1989 mit dem anerkannten Sudler Composition Award in den USA ausgezeichnet. Im Jahr 2001 spielte das Philharmonische Orchester Rotterdam die Uraufführung der Fassung für Sinfonieorchester. *The Lord of the Rings* wurde auf mehr als zwanzig CDs von renommierten Orchestern, wie dem London Symphony Orchestra und dem Nagoya Philharmonic Orchestra, eingespielt. Auch seine anderen groß angelegten Werke, wie die Sinfonie Nr. 2 *The Big Apple*, das *T-Bone Concerto* (Posaunenkonzert) sowie *Casanova* (Cellokonzert) fanden ihren Weg ins Repertoire der besseren Orchester auf der ganzen Welt. *Casanova* gewann 1999 den ersten Preis beim Internationalen Kompositionswettbewerb in Corciano (Italien); im Jahr darauf wurde *The Red Tower* beim Internationalen Kompositionswettbewerb in Oman preisgekrönt. Seine dritte und jüngste Sinfonie *Planet Earth* komponierte Johan de Meij im Auftrag des Nordniederländischen Orchesters. Er gewann 2006 mit dieser Sinfonie den zweiten Preis beim Internationalen Kompositionswettbewerb in Corciano.

Ausser als Komponist ist Johan de Meij auch als Musiker in verschiedenen Bereichen aktiv. Als Posaunist spielte er mit verschiedenen niederländischen Ensembles und Orchestern, u.a. das *Radio Kamer Orkest*, *Nederlands Filharmonisch Orkest*, *Nederlands Blazers Ensemble*, *The Amsterdam Wind Orchestra* und *Orkest De Volharding*. Darüber hinaus ist er ein gefragter Gastdirigent und Dozent, und hat bereits in fast allen europäischen Ländern, in Japan, Singapur, Brasilien und in den Vereinigten Staaten Konzerte dirigiert und Seminare geleitet.

www.johandemeij.com



Dorfstr. 2, 1734 Tentlingen, Tel. 026 418 16 87, www.garageoberson.ch

Piller Generalunternehmen



zum Holz 54, 1715 Alterswil

Tel. 026 494 29 56
Mobile 079 355 42 05
Fax 026 494 09 56

info@piller-generalunternehmen.ch
www.piller-generalunternehmen.ch

Wintergärten mit Fundament und Bodenbelag aus einer Hand



WIGASOL
Mein Wintergarten

25 Jahre
1989-2014

Südstrasse 1, 3110 MÜNSINGEN, Telefon 031 721 09 09, wigasol.ch

Besuchen Sie uns und wir schenken Ihnen das neue Wintergarten-Buch!

Portrait Gastsektion Stadtmusik Biel

Die Stadtmusik Biel ist ein sinfonisches Blasorchester und spielt in der ersten Stärkekategorie.

Seit dem Jahr 2008 steht die Stadtmusik unter der musikalischen Leitung von Pascal Schafer. In dieser spannenden und lehrreichen Zeit konnten sie gemeinsam beträchtliche Fortschritte erzielen. Zu den grössten Erfolgen zählen die Siege an den Seeländischen Musiktagen in Ferenbalm (2012) und Gals (2013), sowie am bernischen Kantonalen Musikfest in Aarwangen (2014). Im Jahr 2015 hatte die Stadtmusik Biel die Ehre, selber Gastgeberin eines Seeländischen Musiktages zu sein; in diesem Rahmen wurde erstmals zugleich ein Jugendmusikwettbewerb durchgeführt.

Auch dieses Jahr stand mit dem Eidgenössischen Musikfest in Montreux ein Wettbewerb im Zentrum des Vereinsjahres. Während der Vorbereitungszeit profitierte die Stadtmusik bei Registerproben von der Expertise von erfahrenen Profimusikern. Zudem konnte die Dirigentin der Landwehr de Fribourg, Isabelle Ruf-Weber, für einen Probetag gewonnen werden. Die intensive Vorbereitung hat sich ausgezahlt; die Stadtmusik Biel konnte jeweils gute Versionen ihrer Stücke präsentieren und wurde dafür mit dem 1. Rang in der 1. Stärkekategorie Harmonie im Saal Petit Palais belohnt.

Die nächsten Jahre liegt der Fokus auf dem kontinuierlichen Auf- und Ausbau sowohl der beiden Jugendformationen JUBIS A und JUBIS B, die dieses Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum feiern, als auch der Stadtmusik Biel. Gemeinsam wollen sie an der Spitze der schweizerischen Blasmusikorchesterszene mitmischen. Und dies mit einem jugendlichen Alter von 153 Jahren...



Foto: Thomas Batschelet



1712 Tifers 026 494 13 77
1735 Giffers 026 418 28 58



Garage - Carrosserie
Achat/Vente de voitures d'occasion toutes marques

CENTRE AUTOMOBILE 2000 SA
Route des Murailles 4 - 1754 Avry-sur-Matran
026 470 10 29 - www.ca2000.ch



Portrait Singschule Sense

«Singen ist das Fundament zur Musik in allen Dingen.
Wer die Komposition ergreift, muss in seinen Sätzen singen.
Wer auf Instrumenten spielt, muss des Singens kundig sein.
Also präge man das Singen jungen Leuten fleissig ein.»

Georg Philipp Telemann



Was anfänglich mit einer kleinen Gruppe gesangsbegeisterter Kinder begann, entwickelte sich bis heute zu einer wunderbaren Singschule. Mittlerweile zählt die Singschule Sense etwa 70 Kinder und Jugendliche, welche Woche für Woche in den Genuss einer sängerisch-musikalischen Ausbildung kommen, mit dem Ziel wunderbarer Auftritts- und Konzerterlebnisse.

Die Singschule Sense ist ein offenes Angebot für alle Kinder und Jugendliche der Region Sense. Sie lernen die Stimme gezielt und gekonnt einzusetzen und die Freude am Singen wird mit schönen Liedern und Songs gefördert.

Die Singschule Sense steht unter der Leitung der erfahrenen Musikpädagogin Nicole Schafer, die den Kinderchor 'Chrüsümüsi' im Jahr 2010 ins Leben gerufen hat. Ein stetiger Zuwachs von singbegeisterten Mitgliedern bestätigt die richtige Richtung der Singschule und zeigt, dass bei ihnen ein grosses Interesse besteht, in einem qualitativ hochstehenden Kinder- und Jugendchor mitzuwirken.

Die Singschule Sense bietet neben den Kursen «Musik für Kinder I/II/III» für die Kleinsten ab dem 1. Kindergarten, einen Basischor (1.–4.Klasse) und einen Aufbauchor (5.–9.Klasse). Wer besonders interessiert und talentiert ist, kann ab der 7. Klasse in das Vokalensemble wechseln. Wer im Aufbauchor oder im Vokalensemble mitsingt, geniesst zudem wöchentlich einen professionell geleiteten Stimmbildungsunterricht.

In der vergangenen Jahren kamen wir in den Genuss folgender Höhepunkte: Aufführung des Kindermusicals «Tuishi Pamoja» und der Kinderoper «Brundibar» – Benefizkonzerte – traditionelle Advents- und Frühlingskonzerte – Mitwirkung an der 'Schwiizer Wiehnacht' im Fernsehen SRF – Teilnahme am SKJF (Schweizer Kinder- und Jugendchorfestival) – Filmmusik-Konzert usw.

www.singschulesense.ch

Brühlhart Holzbau AG



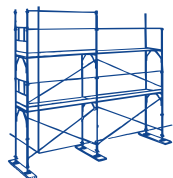
Ihr Ansprechpartner im Holzbau

- Zimmerei
- Chaletbau
- Treppenbau
- Holzelementbau
- Schreinerarbeiten
- Umbauten

Dienstleistung
30 Jahre

1736 St. Silvester • 026 418 23 32 • www.bruehlhart-holzbau.ch

DOMINIK KOLLY GmbH



GERÜSTBAU + VERMIETUNG

Giffers 079 606 36 91
kolly.dominik@bluewin.ch

Essen & Trinken Freitag und Samstag

Freitag

Trinken

- Festwirtschaft
- Barbetrieb

Essen

- Pommes Frites
- Bratwurst
- Sandwiches
- Verschiedene Backwaren

Samstag

Trinken

- Festwirtschaft
- Weinstübli
- Bierstübli
- Barbetrieb

Essen

- Fondue
- Raclette
- Pommes Frites
- Bratwurst
- Chicken Nuggets
- Schweinsplätzli
- Sandwiches
- Verschiedene Backwaren

Götschmann *Catering*
★ oberland-metzgerei.ch ★
Giffers - 026 418 11 12



Erfinder des Salami-Osterhasen

Goldmedaillengewinner 2016 an der IFFA in Frankfurt
mit diesen Rohwürsten:

- ★ Kaisereggli
- ★ Paprika-Chili
- ★ Kräuter mit Nektarblumen
- ★ Paprika-Chili Spicy



Festbankett Sonntag

Menü Festbankett

Grüner Mischsalat, Datteltomaten mit Mozzarella Perlen,
Mais mit Ananas an Currysauce
Hausgemachte Salatsauce mit Himbeer Balsamico garniert, kleine Surprise

* * *

Schweinskarreebraten mit Pilzrahmsauce, Gratin maison,
Bohnenbündel, glasierte Rüeblen

* * *

Panna Cotta maison mit einer Seisler Brätzela

* * *

Getränke

Die Festbankettkarten können unter info@mggt.ch oder unter
Tel. 026 418 19 18 / 079 644 52 44 für **Fr. 55.–** bestellt werden.

Anschliessend am Festbankett Selfservice und Barbetrieb



Wir sind in Ihrer Nähe.
Gerade, wenn mal etwas schief geht.

Patrick Spycher, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 026 418 01 31, M 079 606 97 26, patrick.spycher@mobiliar.ch

Agentur Sense Oberland
Buchenweg 6, 1716 Plaffeien
T 026 418 01 31, duedingen@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

160321A/04

BAPST GÉRARD • 1736 ST. SILVESTER

- NEUBAUTEN
- RENOVATIONEN
- WINTERGÄRTEN

TROCAL
Für neue Ideen gut.

ALUFUSION[®]

novoferm

- GELÄNDER
- TREPPENBAU
- GARAGENTORE

079 332 14 07 • 026 413 12 88 • www.bapst-fenster.ch

FENSTER UND HAUSTÜREN IN PVC, PVC-ALU UND ALU

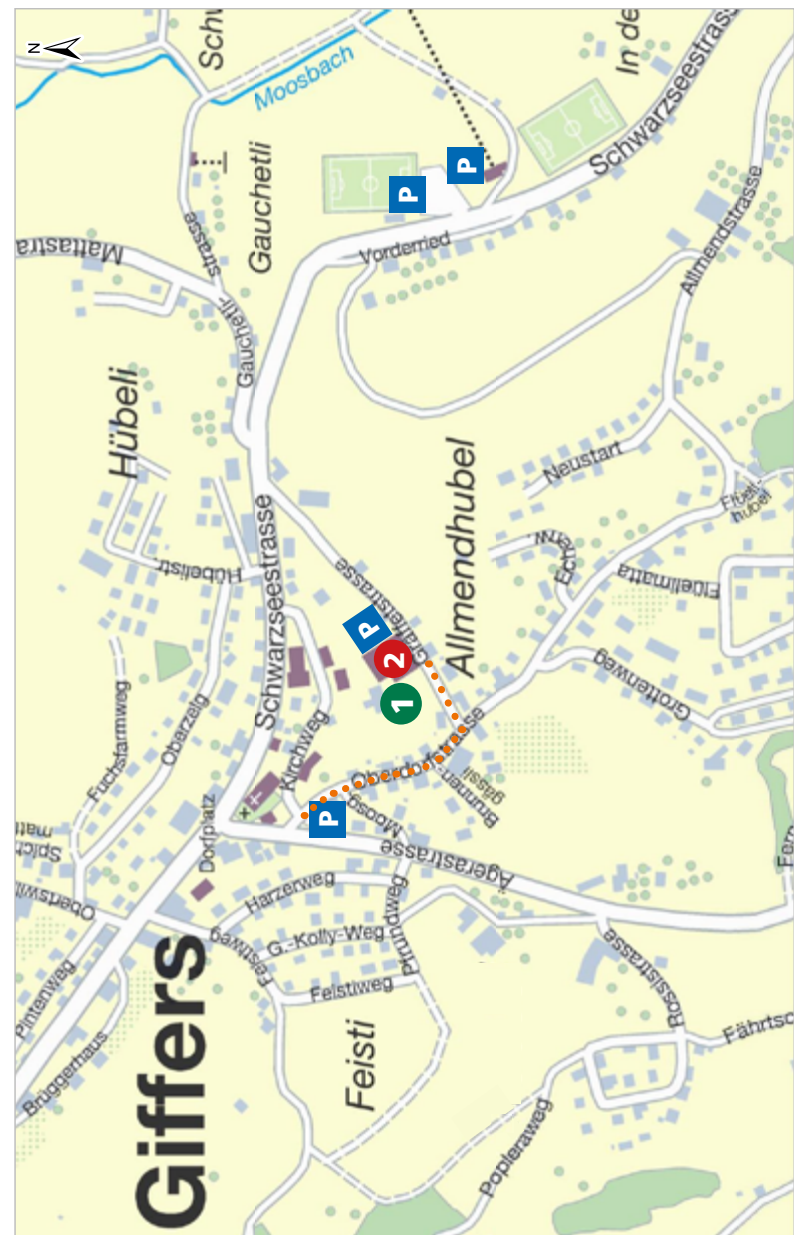
SENSHAIR
COIFFURE
SORAYA STEMPFEL
JUNKERWEG 10
1716 PLAFFELEN
026 419 00 61
WWW.SENSHAIR.COM

GLASSON

MIAUTON

Gétaz-Miauton SA
www.getaz-miauton.ch

Situationsplan



© Bundesamt für Landestopografie, Staat Freiburg

Sämtliche Daten sind nicht rechtsverbindlich

P Parkplatz **1** Festzelt **2** Mehrzweckhalle **...** Marschmusik-Strecke (Auszug Fahnenweihe)



GENIE CIVIL

Rendez-vous sur www.jpff.ch  

90 1926 – 2016
Expérience & innovation

JPFF



Die Adresse für Ihre Familienanlässe!

Bäckerei – Konditorei Waeber GmbH
Bourguillon / Alterswil / Düringen

Tel: 026 322 66 70 Fax: 026 322 66 46 E-Mail: baeckerei.waeber@bluewin.ch



Obermatt-Garage AG

Schwarzseestrasse 7, 1735 Giffers

Tel. 026 418 11 76

Ihr offizieller Partner im Senseoberland

Verkauf von Neuwagen und Occasionen aller Marken
Service, Reparaturen und Klimawartung aller Marken

Neu: Quad-Programm

Portrait Direktion

Pascal Schafer wurde 1982 in Freiburg geboren. Seine Familie ist seit Generationen in der Musikszene stark engagiert. So war es naheliegend, dass auch er die Leidenschaft des Musizierens entdeckte.

Nach erfolgreichem Abschluss des Tuba-Lehrdiploms am Konservatorium Freiburg 2005 trat er in die Konzertklasse von Guy Michel an der Hochschule der Künste in Bern ein. Abschluss im 2009. Dank eines Stipendiums der «Fondation Hermann Elsner» konnte Pascal im Frühling 2008 ein Auslandssemester an der Hochschule für Musik und Theater Hannover, in der weltweit renommierten Tuba-Klasse von Herrn Jens-Bjorn Larsen, absolvieren. Im Herbst 2005 trat er in die Berufsklasse für Blasmusik-Direktion bei Jean-Claude Kolly am Konservatorium Freiburg ein. Im Sommer 2011 schloss er das Master-Studium «Blasmusikdirektion» an der Hochschule HEMU (Vaud, Valais, Fribourg) ab.

Nebst seinen Studien und seiner Tätigkeit als Lehrer und Kursleiter arbeitete er während 5 Jahren als Instrumenten-Reparateur bei der Firma Musik Beat Zurkinden AG in Düringen. Diese praktische Tätigkeit verlieh ihm eine besonders gute Kenntnis der Instrumentaltechnik und zusätzliches Fachwissen.

Regelmässig spielt er in diversen Orchestern wie z.B dem Opus-Orchester Bern. Daneben ist er Tubist im renommierten Nemo's Quintett.

Seit 2008 leitet er die Stadtmusik Biel sowie deren beiden Jugendensembles. In dieser Zeit konnten sie gemeinsam beträchtliche Fortschritte erzielen. Im Herbst 2011 übernahm er zusätzlich die Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen, welche sich ebenfalls in der ersten Stärkeklasse befindet. Mit ihr realisierte er im Jahre 2013 die Musik-Theater Produktion «AHAB» in Zusammenarbeit mit dem professionellen Schauspieler Niklaus Talman.

Vermehrt sammelt er auch Erfahrungen mit Streichensembles. So konnte er 2010 das Werk «Le carnaval des animaux» von Camille Saint-Saëns mit Studierenden der Hochschule aufführen. 2014 war er der musikalische Leiter der Kinderoper «Brundibar».

Von 2012 - 2014 leitete Pascal ebenfalls das Jugendsinfonieorchester der Jeunes Musicales Suisse. Die talentierten Jugendlichen aus der ganzen Schweiz treffen sich jeweils im Sommerlager, um eine gemeinsame Konzerttournee vorzubereiten.

Pascal Schafer ist ein gefragtes Jury-Mitglied an diversen Blasmusik- sowie Solistenwettbewerben.





Zur Pinte

RESTAURANT

Tradition
erfrischend anders.

RESTAURANT ZUR PINTE

Obertswilstr. 1 | CH-1735 Giffers

Tel +41 (0)26 418 11 48

Sonntagabend und Montag geschlossen



Fillistorf Farben AG

Tentlingen + Freiburg

www.fillistorf.ch

TRINCHAN PAYSAGES

Création-Entretien-Conseils



GmbH

Unterhaltsarbeiten

Schneiden von Bäumen, Sträuchern, Hecken, Unterhalt und Pflege von Rasenflächen

travaux d'entretien

taille des arbres, arbustes, haies, abattage, élagage, entretien de gazon, traitements

Gestaltung Aussenbereich

Bepflanzungen, Steingärten, Plattenbeläge

création d'espaces

plantations, empièvements et rocailles, dallages et pavages, aménagements extérieurs

Service

Lieferung von Pflanzenerde und Gartenmaterialien und vieles
mehr livraison de terreaux et matériaux et bien plus encore

Gilles Trinchan, Rübhaltaweg 4, 1734 Tentlingen
079 290 91 46 oder info@trinchanpaysages.ch



Portrait Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen

Die 1897 gegründete Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen (MGGT) ist seit 1967 eine Harmonieformation der 1. Stärkeklasse. Dirigiert wird das Ensemble seit 2011 von Pascal Schafer, präsidiert seit 2012 von Eric Cotting. In ihrer Geschichte wies die MGGT erst 7 Dirigenten und 15 Präsidenten auf, was doch eine gewisse Stabilität offenbart.

Höhepunkte ihrer Vereinsgeschichte waren die Teilnahme am Kantonalen Musikfest 1911 in Murten (seit 1960 regelmässig an diesen) sowie 1953, 1966 und 2001 an Eidgenössischen Musikfesten. Dazu gehören Auslandsreisen nach Rom (1984), Ronneburg (1976, 1982 und 1993), Tübingen (2004) sowie Nizza (2011). 1980 und 1997 wurden eine Schallplatte bzw. CD aufgenommen. Im Jahr 2009 sicherte sich die Formation am 1. Unterhaltungscontest in Gurmels einen 1. Rang. 2010 konnte die MGGT am Kantonalen Musikfest in Châtel-St-Denis ebenfalls mit dem Sieg in der 1. Stärkeklasse Harmonie aufwarten.

Die Ziele der MGGT liegen in der Erarbeitung von anspruchsvoller Literatur und der Pflege der Kameradschaft. Ein besonderes Anliegen bildet seit Jahren die Jugendförderung, was sich eindrucksvoll an der Mehrheit der Aktivmitglieder sowie im Jahre 2008 am 2. Platz der Jugendmusik «Harztopfgrüsse» am schweizerischen Jugendmusikfest in Solothurn zeigt(e).

Zu ihrem Repertoire gehört in erster Linie die sinfonische Blasmusik, die an den beiden Jahreskonzerten im März jeweils dargeboten wird. Besondere thematische Projekte sowie Umzüge und Auftritte an kirchlichen und weltlichen Anlässen runden die Einsatzmöglichkeiten der MGGT ab.

Mit Pascal Schafer leitet ein junger, talentierter und engagierter Dirigent das Orchester. Gelungene Projekte unter seinem Stab waren eine AHAB-Produktion mit dem Talman Ensemble im Dezember 2012, die Sagenacht mit der Theatergesellschaft Plasselb im Flachsnerawald 2014 und das Stummfilmprojekt an der Aergera im Juni 2016. Geplant ist im Sommer 2017 eine Teilnahme am World Music Contest in Kerkrade.



FONTANA

malergeschäft

die coulör macht's aus

1735 Giffers Tel. 026 418 17 67 fontana-thepowerofcolors.ch



**VOM BAUSTEIN
ZUM BAUWERK.**

HGC ist der führende Schweizer Baumaterialspezialist, bei dem Sie vom Arbeitshandschuh bis zum Zement alles finden, was es für die Realisierung Ihrer Bauidee braucht. Ganz gleich, ob Sie Grossprojekte oder wichtige Kleinigkeiten planen: Wir liefern Ihnen alle Bausteine, die zum Erfolg führen. Und zwar pünktlich und zuverlässig auch ins hinterste Gebirgstal. www.hgc.ch

HGC
BAUMATERIAL

Teilnahme am «World Music Contest» 2017 in Kerkrade, Holland

Die Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen ist immer auf der Suche nach neuen Herausforderungen und Projekten. So entstand die Idee, nachdem der Verein im Frühling 2011 das letzte Mal eine Auslandsreise nach Nizza unternahm, eine Auslandsreise mit Auftrittsmöglichkeiten zu organisieren. Dem Dirigenten Pascal Schafer schwebte vor, an einem internationalen Wettbewerb teilzunehmen. Im Juli 2017 wird die Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen nach Kerkrade in Holland fahren, um dort am «World Music Contest» (WMC) teilzunehmen.



Der «World Music Contest» in Kerkrade ist das bekannteste und grösste Festival für Blasorchester und Brass Bands und findet alle vier Jahre statt. Die Blasorchester sowie die Brass Bands können sich für einen Konzertwettbewerb, einen Unterhaltungswettbewerb oder für die Marschparade anmelden. Die Orchester messen sich in verschiedenen Stärkeklassen. Während vier Wochenenden im Juli treffen sich 18000 Musikerinnen und Musiker aus der ganzen Welt in Kerkrade.

Die Teilnahmebedingungen sind äusserst streng. So können in der höchsten Stärkeklasse nur Orchester teilnehmen, die von den Organisatoren eingeladen wurden. Auch für die tieferen Stärkeklassen muss ein Bewerbungsverfahren durchlaufen werden. Verschiedene Angaben, wie zum Beispiel die Orchestergrösse oder diverse Teilnahmen an anderen Wettbewerben, werden überprüft. Es müssen aktuelle Tonaufnahmen des Orchesters eingeschickt werden, welche der Prüfung durch die Organisatoren standhalten müssen. Dieses Verfahren kann mehrere Monate dauern, bis dann der endgültige Entscheid gefällt wird.

Die MGGT freut sich auf eine spannende Auslandsreise mit interessanten und neuen Erfahrungen sowie auf eine erfolgreiche Teilnahme am Konzertwettbewerb.

www.mggg.ch

**FÜR PERMANENTE
ERREICHBARKEIT**



Für eine gute Zusammenarbeit ist die Erreichbarkeit des Ansprechpartners das A und O. In der Baubranche sowieso. Genau darauf dürfen Sie sich bei uns verlassen. Neu sind die regional verankerten Unternehmen Vibeton, Vibeton Fribourg, Kiestag, SGO unter einem Dach zusammengeschlossen. Unser Kerngeschäft: Beton, Gesteinskörnungen, Deponie und Recycling. Kompetente Beratung, innovative Lösungen und umfassende Dienstleistungen aus einer Hand – das ist Vigier Beton.

Vigier Beton Romandie AG
Tel. +41 (0)26 418 12 88 | romandie@vigier-beton.ch | www.vigier-beton.ch



Automatisierungstechnik
Wasserversorgungen
Schaltanlagen
Industrie
Gebäude

Technique d'automatisation
Service des Eaux
Tableaux électriques
Industrie
Bâtiments

Z.I In Riaux 31, 1728 Rossens
Tél. 026/460 80 50

info@rmc-tableaux.ch
www.rmc-tableaux.ch

Ehrenmitglieder der Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen

Bertschy Leo
Brünisholz Eduard
Buchs Roland
Bächler Josef
Corpataux Hugo
Corpataux Josef
Corpataux Robert
Cotting Eric
Cotting Marcel
Cotting Norbert
Cotting Viktor
Cotting Alfons
Cotting-Blanchard Paula
Emmenegger Hermann
Fillistorf Josef
Fontana Bernhard
Fontana-Cotting Renate
Hänggi-Bloch Peter
Jungo Emil
Jungo Severin
Jungo Felix
Marro Erwin
Mauron Gabriel

Medinger Bernhard
Medinger Inge
Neuhaus-Fragnière Cécile
Neuhaus Erwin
Oberson August
Oberson Stéphane
Piller Anton
Riedo German
Rumo Martin
Schafer Roland
Schouwey Yves
Schöpfer Stefan
Vonlanthen Rudolf
Vonlanthen Vitus
Vonlanthen Josef
Vonlanthen Otto
Zbinden-Cotting Edith
Zbinden-Theurillat Liliane
Zbinden Tobias
Zollet Markus
Zosso Bernard
Zosso Josef
Zosso Ferdinand

Vielen Dank für die grossartige Unterstützung!

Elektro - Rumo

Elektriker/Electricien

GmbH

Markus Rumo
Eidg. dipl. El. Inst.

Oberzelg 5
Postfach 63
1735 Giffers

T: 026 418 23 58
F: 026 418 33 38
M: 079 429 65 20



Für Fondue ins Chees-Lädeli Tentlingen

--Bernadette + Peter Neuhaus, Tel. 026 418 19 54--

KOLLYrent

Location de véhicules légers et lourds

Vermietung von leichten und schweren Nutzfahrzeugen

Entre Fribourg
et Bulle!

Zwischen Freiburg
und Bulle!



Garage G. KOLLY SA
office@kolly.com

Rte de la Gruyère 88
026 413 90 00

1724 Le Mouret
www.kolly.com

Sponsoren und Gönner der Fahnenweihe

Gemeinde Giffers	Fr. 1500.-
Gemeinde Tentlingen	Fr. 1500.-
Pfarrei Giffers-Tentlingen	Fr. 1000.-
C+S Architekten, Josef Catillaz	Fr. 1000.-
Norbert Calame, Tentlingen	Fr. 200.-
Antje Burri, Tentlingen	Fr. 100.-
Josef Bürgisser, Tafers	Fr. 100.-
Peter Bürgisser, Kirchlindach	Fr. 100.-
Murith SA, Freiburg	Fr. 100.-

Blachenwerbung:

Metallbau GmbH, Linus Piller, St. Ursen	Fr. 250.-
Garage Berset, 1723 Marly	Fr. 250.-

Publikumspreise:

Garten- und Tiefbau Schafer Roland GmbH	Fr. 400.-
---	-----------

Gutscheine Unterhaltungscontest:

Musik Beat Zurkinden AG	50% der Preisgelder
-------------------------	---------------------

Die offiziellen Partner der MGGT:

**Garten- und Tiefbau
Schafer Roland GmbH**

aushub- und umgebungsarbeiten, strassenbau,
kanalisationen, belagseinbau, pflasterungen,
natursteinblockmauern, ziehmauern,
betonarbeiten, schwimmbäder,
pflanzungen, winterschnitte,
rollrasen, rasen,
pflege

Schwarzmoos 40
1735 Giffers
+41 79 634 57 38
rol.schafer@bluewin.ch
www.gartenbau-schafer.ch

Felix Jungo
1734 Tentlingen
Tel. 026 418 25 24
Nat. 079 606 52 24

Machines Agricoles • Landmaschinen



RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Sense-Oberland

Vielen Dank für die grossartige Unterstützung!

ŠKODA



Garage
BIFANG
Trachsel AG

1716 Plaffeien www.garage-bifang.ch

vo chopf bis fuss

Klassische Massage
Sportmassage
Fussreflexzonenmassage
Lymphdrainage
Breuss-Dorn Massage
Hot-Stone-Massage
Schröpfkopfmassage
Kräuterstempelmassage
Medizinische Fusspflege



Massagepraxis Nadine Jelk 026 492 06 03
dipl. Masseurin 079 353 99 33
Panoramastrasse 14 jelk@jelmassage.ch
1712 Tafers www.jelmassage.ch



Kosmetikinstitut
Brigitte Fussen
Rufenen 20
1716 Plaffeien
026 419 27 44

GIEFFERS

Überbauung Rain mit
11 Einfamilienhäuser



Wohnkultur
mit Blick in die Ferne

Siedlung mit 11 top
besonnten EFH



+ grosszügige Sitzplätze
+ inkl. Autounterstand
+ Südlage

+ ab 809'000.-

FRISTONE AG
3186 Düringen
079 445 80 38

FRISTONE AG

NATÜRLICH
SCHWEIZ

CREABETON
LÖSUNGEN AUS LEIDENSCHAFT



une
entreprise
de **vigier**



**GUTSCHEIN ÜBER
CHF 100.-**

Gültig bei Bestellung von Gartenbauprodukten der Creabeton Matériaux AG bei Ihrem Gartenbauer, Ihrem Baumaterialhändler oder direkt bei einer Verkaufsstelle der Creabeton Matériaux AG über einen Gesamtwert von mindestens CHF 2000.-.

www.creabeton-materiaux.ch

Dieser Gutschein ist gültig bis zum 31. Dezember 2016.
Allgemeine Bedingungen: Pro Bauobjekt ist nur ein Gutschein einlösbar. Er kann einzig durch den Bauherrn bzw. die Bauherrin eingelöst werden. Gutschein mit der bezahlten Originalrechnung für gelieferte Betonprodukte einsenden an: Creabeton Matériaux AG, Postfach 432, Busswilstrasse 44, 3250 Lyss. Der Betrag wird innert 30 Tagen nach Erhalt und Prüfung der Dokumente auf Ihr Konto überwiesen.



Das Fachgeschäft für Blas- und Schlaginstrumente
mit eigener Reparaturwerkstatt

Maison spécialisée dans la vente et la réparation
d'instruments à vent et percussion

Bonnstrasse 22
3186 Düringen/Guin
Tel. 026 493 45 41

duedingen@musikzurkinden.ch
www.musikzurkinden.ch